

1. Vierteljahr / Woche 22.01. – 28.01.2012

## 04 / Ein Gott des Gerichts und der Gnade

### ➤ Zielgedanke

Gläubige Christen brauchen keine Angst vor dem Gericht zu haben, weil Jesus sie bereits gerettet hat.

### ➤ Einstieg

Wähle eine Alternative aus!

#### Alternative 1

- Was verbindet ihr mit dem Wort „Gericht“? (Gibt es vielleicht Erfahrungen mit einem Gericht?)
- Was verbindet ihr mit dem Wort „Gnade“? (Wer wurde schon mal begnadigt? Von wem? Worum ging's?)

Es bietet sich an, die Gedanken zu den Begriffen an die Flipchart zu schreiben.

Ziel: *Brainstorming zum Einstieg in das Thema – Auseinandersetzung mit den biblischen Begriffen und den Alltagsbegriffen.*

#### Alternative 2

Drucke ein Bild aus dem Internet aus oder zeige es den Jugendlichen auf dem Laptop oder bring' ein Bild aus einem Kunstband mit, auf dem das Gericht Gottes dargestellt wird; z. B. „Jüngstes Gericht“ von Stefan Lochner oder „Das große Jüngste Gericht“ von Rubens oder „Das Jüngste Gericht“ von Michelangelo.

Sprecht über das Bild: Was ist zu sehen? Was wirkt wie?

Ziel: *Auseinandersetzung mit Gedankengut aus dem Mittelalter und damit auch noch vieler heutiger Gedanken.*

### ➤ Thema

#### Zu Alternative 1

- In der Bibel sind „Gericht“ und „Gnade“ zentrale Begriffe. Das Thema „Gericht und Gnade“ zieht sich durch die ganze Bibel. Was denkt ihr darüber? Wie geht das zusammen? Ist das nicht eher ein Widerspruch?

- Schon nach dem Sündenfall wurde klar, dass die Menschen vor Gericht stehen werden und Gott aus Gnade auch die Möglichkeit der Errettung von der Strafe, dem ewigen Tod schuf.

Mit den Jugendlichen folgende Bibelverse lesen und diskutieren:

1. Mose 3,6–19

Prediger 12,14

Römer 8,33.34

#### Zu Alternative 2

Die Menschen hatten vor allem im Mittelalter große Angst vor dem sog. „Jüngsten Gericht“ und vor der Strafe, der Hölle.

- Woher kommt diese Angst? – Wie machte sie sich bemerkbar? – Wie wurde sie geschürt?
- Was taten die Leute dagegen?
- Gibt es diese Angst noch heute? – Kann es sein, dass wir auch in der Adventgemeinde Angst vor dem Gericht finden?

Den Unterschied zwischen Gehorsam aus Angst und Gehorsam aus Liebe diskutieren. Vielleicht bietet **dieser Cartoon** eine Diskussionsgrundlage dafür (Caroon evtl. ausdrucken und zeigen).

#### Vertiefung

- Was versteht ihr unter dem Begriff „Billige Gnade“ (Dietrich Bonhoeffer)?
- Wenn doch alles vergeben wird, kann ich doch eigentlich tun und lassen, was ich will, oder?

Es war lange Zeit Praxis, dass man nach einer üblen Tat zum Priester ging und sich Absolution holte. Dann konnte alles wieder von vorn beginnen.

Im Karneval lässt man es heute noch „krachen“, am Aschermittwoch bekommt man dann ein **Aschekreuz** als Zeichen der Vergebung auf die Stirn gedrückt. Das ist nicht die ursprüngliche Bedeutung, aber die Bedeutung im Volksglauben.

### ➤ Ausklang

Lesen einiger Bibeltexte, die von der Erlösung sprechen! Zeit lassen zwischen den Texten, langsam lesen:

- Römer 3,24 (Luther)
- Römer 3,24–26 (Hfa)
- Römer 5,16.18 (Hfa)

Am Ende ein Gebet sprechen.